

Führen in der «Sandwich-Position»: Führungsstark auf allen Ebenen

Erfolgreiche Mitarbeiterführung im mittleren Management



- **Sich selbst führen**
Die eigenen Wertkonzepte identifizieren – Ausgewogenheit in verschiedenen Rollen finden
- **Die untere Führungsebene leiten**
Seine Mitarbeiter wirkungsvoll leiten und schützen und den Druck von „oben“ eliminieren
- **Die Kollegen im mittleren Management führen**
Die Teamarbeit mit den Managementkollegen aktiv gestalten
- **Das obere Management und die direkten Vorgesetzten situativ führen**
Das Wechselspiel zwischen führen und geführt werden beherrschen

Führen in der «Sandwich-Position»

Als Führungskraft im mittleren Management befinden Sie sich in einer klassischen «Sandwich-Position» und müssen somit eine Vielzahl an Ansprüchen erfüllen. Ganzheitlich zu führen bedeutet, vier Ebenen im Visier zu haben: sich selbst, Ihre Mitarbeiter, Ihre Managementkollegen und Ihre Vorgesetzten.

Manager müssen lernen, in erster Linie sich selbst professionell zu führen. Moralisch einwandfreies Verhalten ist das Wesentliche, um als Führungskraft Rückgrat zu beweisen.

Beim der Mitarbeiterführung kommt es auf eine gute Stärken-Analyse an. Stärkenorientierte Führung schafft zufriedene Mitarbeiter und die besten Ergebnisse.

Die erfolgreiche Führung Ihrer Managementkollegen auf gleicher Ebene, bedarf Kooperation statt Konkurrenz. Win-Win-Lösungen bringen nicht nur Sie, sondern auch Ihre Kollegen weiter und beiden Seiten können profitieren.

Führen nach „oben“ setzt die eigene Positionierung voraus, um die Entscheidungen der Führungskräfte ordnungsgemäß umzusetzen und gleichzeitig die eigenen Ziele umzusetzen.

Dieses Seminar zeigt auf, wie Sie den verschiedenen Rollen im mittleren Management gerecht werden und die eigene Balance finden.

Trainer / HRDT



Henric Seeboth ; Jurist, LL.M. Jahrgang 1965, verheiratet, 2 Kinder. Gründer der HRDT Managementberatung I Training I Coaching mit Büros in München I Berlin I Hamburg.

Seit mehr als 10 Jahre erfolgreich als Berater, Trainer und Coach von Führungskräften tätig.

Teilnehmerkreis

Manager, Projektleiter, Abteilungs-/Teamleiter sowie Führungspersonen, die sich in der klassischen Rolle der «Sandwich-Position» wiederfinden.

Arbeitsmethode

Für die Vermittlung der Umsetzungskompetenz wird mit Lerndialogen, Trainer-Input, Kleingruppenarbeiten, Praxisübungen, Arbeiten an individuellen Praxisfällen, Feedback und Austausch gearbeitet.

Der Nutzen für Sie:

- Sie erfahren, wie Sie sich nicht nur sich selbst, sondern auch Ihre Mitarbeiter, Ihre Managementkollegen und auch Ihre Vorgesetzten besser führen können.
- Sie verstehen, warum die richtige Standortbestimmung und Positionierung im mittleren Management das Wesentliche ist, um im Spannungsfeld „oben / unten“ erfolgreich zu agieren.
- Durch gesteigerte persönliche Sicherheit stärken Sie Ihre Durchsetzungsfähigkeit und gewinnen Ich-Stärke.
- Sie erfahren mehr über die Kernaufgaben der «Sandwich-Position» und können so die Herausforderung „Priorisierung verschiedener Interessen“ erfolgreich bewältigen.

Seminarprogramm

Sich selbst führen

- Die richtige Positionierung im «Management-Sandwich»
- Die eigenen Werte kennen und so Ausgewogenheit in den verschiedenen Rollen finden
- Was ist der richtige Key-Player in dieser Position?
- Widersprüchliche Forderungen von „oben und unten“ erfüllen
- Immer wieder die Vogelperspektive einnehmen, um so verschiedene Sichtweisen erkennen und verstehen zu können

Die untere Managementebene führen

- Wie kann ich den Druck von „oben“ eliminieren und meine Mitarbeiter wirkungsvoll leiten und schützen?
- Direkte Mitarbeiterführung: Orientieren, Steuern, Motivieren, Delegieren, Lob und Kritik anbringen
- Selbstverantwortung und -organisation unterstützen und fördern

Die Kollegen im mittleren Management führen

- Wie gehe ich mit schwierigen Managerkollegen um?
- Wie gestalte ich die Zusammenarbeit mit meinen Managerkollegen, um eine bestmögliche Kooperation zu erreichen
- Wie knüpfe ich ein tragfähiges Netzwerk?
- Wie erfülle ich die Erwartungen und Wünsche der Kollegen?

Das obere Management und die direkten Vorgesetzten führen

- Der richtige Umgang mit dem Vorgesetzten
- Den Entscheidungen der direkten Führungskraft gerecht werden und gleichzeitig eigene Ziele realisieren
- Den Chef als internen Kunden wahrnehmen und so die eigenen Wünsche und Ideen richtig platzieren
- Das Vertrauen Ihres Vorgesetzten gewinnen und sein Berater werden

Kommunikation

- Kommunikation nach „oben“ und „unten“ richtig leiten
- Wie gehe ich mit dem 360°-Feedback meiner Mitarbeiter, Kollegen und Vorgesetzten um und wie kann ich 360°-Feedback geben
- Fördern und unterstützen Sie den offenen Dialog zwischen den verschiedenen Hierarchieebenen